



VEREIN FÜR GESCHICHTE UND LANDESKUNDE BAD HOMBURG V. D. HÖHE E. V.

**Gartenpracht an der Bergstraße – Exkursion zu Schloss Heiligenberg und Staatspark Fürstenlager**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Verein für Geschichte und Landeskunde Bad Homburg v. d. Höhe und der Förderverein Kreisarchiv des Hochtaunuskreises laden Sie herzlich ein zu einer Exkursion an die Bergstraße am **Samstag, 04.05.2019**. Die Busfahrt (Busfirma: Gutacker) startet um 9 Uhr am Parkplatz Heuchelbach in Bad Homburg, Rückkehr ca. 19 Uhr. Zunächst steuern wir Schloss Heiligenberg bei Seeheim-Jugenheim an. Das ursprünglich vom hohen Beamten August Hofmann von 1813-1816 umgebaute Landgut gelangte 1827 an Großherzogin Wilhelmine von Hessen, die es unter Beteiligung des Architekten Georg Moller ausbauen ließ. Dort wurde es zum „Stammsitz“ der 1851 begründeten morganatischen Nebenlinie der Grafen von Battenberg, die für den späteren schlossartigen Ausbau verantwortlich waren. Das Schloss selbst ist bewohnt, aber wir werden die umgebende Parkanlage besuchen. Zu ihr gehören ältere historische Monumente wie die Ruine eines gotischen Nonnenklosters ebenso wie von den Schlossherren geschaffene, wie das Mausoleum der Grafen von Battenberg. (**Hinweis:** der Bus kann nicht ganz bis auf den Heiligenberg herauffahren und es ist ein 20-minütiger Anstieg nötig. Für Teilnehmer, die Schwierigkeiten mit dem Anstieg haben, wird ein Taxi bereit stehen – wer dieses benutzen möchte, muss allerdings die Fahrt selbst bar bezahlen.). Wir essen dann im Restaurant „Annettes Gastronomie im Schloss“ (Selbstkosten).

Am Nachmittag besuchen wir den Staatspark Fürstenlager bei Auerbach. Hier entstand ab 1790 ein Sommerschloss der Landgrafen von Hessen-Darmstadt, umgeben von einer großzügigen Parkanlage mit herrlicher Aussicht auf die Rheinebene. Herzstück des Parks ist das Ensemble der diversen Herrenhäuser, die „Dörfchen“ genannt werden – die Erbauer wollten nämlich das Fürstenlager rustikal-bäuerlich gestalten. Beschlossen wird der Tag auf dem Rückweg mit einem kurzen Abstecher zum Pfungstädter Galgen. Die Hinrichtungsstätte geht in ihrer jetzigen Form auf das 17. Jahrhundert zurück und zählt zu den wenigen noch in situ erhaltenen Galgenanlagen in Hessen. Die Exkursion kostet **30 €** für Mitglieder der veranstaltenden Vereine und **35 €** für Nichtmitglieder. Wir weisen darauf hin, dass es diesmal ein lauffintensives Besichtigungsprogramm wird und Interessierte festes Schuhwerk und die nötige Ausdauer mitbringen sollten. Wir bitten um Anmeldung per E-Mail ([kreisarchiv@hochtaunuskreis.de](mailto:kreisarchiv@hochtaunuskreis.de)) oder Telefon (06172/999-4612 oder -4610). Nach Erhalt einer Zusage überweisen Sie bitte die Teilnahmegebühr an den Förderverein Kreisarchiv (IBAN DE38 5125 0000 0007 1049 95, BIC: HELADEF1TSK).

Mit freundlichen Grüßen,

Gregor Maier  
Förderverein Kreisarchiv

Prof. Dr. Barbara Dölemeyer  
Verein für Geschichte und Landeskunde